



Bayer Vital GmbH
Unternehmenskommunikation
51366 Leverkusen
Deutschland
Tel. +49 214 30-1
www.bayer.com/media

Presse-Information

Neuausrichtung der Innovationspolitik in Deutschland dringend benötigt

- Klare Strategie zur Neuausrichtung der Innovationspolitik ist dringend notwendig, um Deutschlands Zukunftsfähigkeit zu sichern
 - Translation von bahnbrechenden Ideen in innovative Produkte für Patientinnen und Patienten muss gefördert und beschleunigt werden
 - Bürokratische Hürden und regulatorische Komplexität müssen abgebaut werden, um Zugang zu innovativen Therapien für Patientinnen und Patienten zu verbessern
-

Berlin, 16. Oktober 2023 – In Kooperation mit Studio ZX fand am 12. Oktober 2023 die Veranstaltung „ZEIT für Forschung – Innovation Reloaded: Wie Deutschland den Forschungsstandort vorantreibt oder ausbremst“ am Standort der Bayer AG in Berlin statt. Bettina Stark-Watzinger, Bundesministerin für Bildung und Forschung, und Prof. Dr. Heyo K. Kroemer, Vorstandsvorsitzender der Charité, diskutierten mit Vertreterinnen und Vertretern aus Wissenschaft und Industrie notwendige Maßnahmen, um Deutschland als international bedeutsamen Forschungsstandort weiter voranzubringen.

Im Rahmen der Veranstaltung wurde deutlich, dass Deutschland im internationalen Wettbewerb immer weiter zurückfällt und aktuell vor großen Herausforderungen steht. Beispielsweise hat der Gesundheitssektor mit einem immer komplexeren regulatorischen Umfeld und langsamen Genehmigungsprozessen zu kämpfen. Dadurch ist die Anzahl der in Deutschland durchgeführten klinischen Studien stark zurückgegangen, Investitionen werden unter anderem in die USA, nach China und Großbritannien verlagert.

„In den USA gibt es stärkere Partnerschaften zwischen der akademischen Forschung und der pharmazeutischen Industrie – hier besteht bei uns noch deutlich Luft nach oben. Deutschland muss sich anstrengen, um den Anschluss nicht zu verlieren.“ sagte Prof. Dr. Heyo K. Kroemer, Vorstandsvorsitzender der Charité.

„Deutschland braucht dringend eine klare Strategie zur Neuausrichtung der Innovationspolitik, um die Zukunftsfähigkeit des Forschungsstandorts Deutschland zu sichern“, sagte Stefan Oelrich, Vorstandsmitglied der Bayer AG und Leiter der Division Pharmaceuticals. „Dabei ist es essenziell, dass Privatwirtschaft, Wissenschaft und Politik im Schulterschluss zusammenarbeiten, damit medizinische Innovationen künftig auch wieder verstärkt in Deutschland stattfinden.“

Die Diskussionsteilnehmer waren sich weitgehend einig, dass regulatorische Verfahren vereinheitlicht und Prozesse vereinfacht werden müssen, um die bürokratische Komplexität zu reduzieren. Zudem soll exzellente Grundlagenforschung in Deutschland noch stärker genutzt und in erfolgreiche, neuartige Therapien umgewandelt werden. Hierbei gilt es, Startups zu unterstützen, Deutschland zu einem erfolgreichen Biotech-Produktionsstandort zu entwickeln und die Wertschöpfung vor Ort nicht nur zu halten, sondern weiter auszubauen. Öffentliche Fördermittel sollten daher gezielt in den Aufbau von Translationsinfrastruktur investiert werden.

Über Bayer

Bayer ist ein weltweit tätiges Unternehmen mit Kernkompetenzen auf den Life-Science-Gebieten Gesundheit und Ernährung. Mit seinen Produkten und Dienstleistungen will das Unternehmen Menschen nützen und die Umwelt schonen, indem es zur Lösung grundlegender Herausforderungen einer stetig wachsenden und alternden Weltbevölkerung beiträgt. Bayer verpflichtet sich dazu, mit seinen Geschäften einen wesentlichen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung zu leisten. Gleichzeitig will der Konzern seine Ertragskraft steigern sowie Werte durch Innovation und Wachstum schaffen. Die Marke Bayer steht weltweit für Vertrauen, Zuverlässigkeit und Qualität. Im Geschäftsjahr 2022 erzielte der Konzern mit rund 101.000 Beschäftigten einen Umsatz von 50,7 Milliarden Euro. Die Ausgaben für Forschung und Entwicklung beliefen sich bereinigt um Sondereinflüsse auf 6,2 Milliarden Euro. Weitere Informationen sind im Internet zu finden unter www.bayer.de

Die Bayer Vital GmbH vertreibt die Arzneimittel der Divisionen Consumer Health und Pharmaceuticals in Deutschland. Mehr Informationen zur Bayer Vital GmbH finden Sie unter: www.gesundheit.bayer.de

Kontakt für Medien:

Alexander Siersleben, Tel. + 49 173 7008019,

E-Mail: alexander.siersleben@bayer.com

Mehr Informationen unter media.bayer.de

Folgen Sie uns auf

Twitter: twitter.com/GesundheitBayer und twitter.com/BayerDialog

as (2023-0190)

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Presse-Information kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung von Bayer beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die Bayer in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf der Bayer-Website www.bayer.com/de zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.